

Terrazzobeläge erhalten neuen Glanz

Artikel vom **3. Februar 2025**
Außen- und Flächenreinigung

Die sanierende Unterhaltsreinigung eines Terrazzo-Fußbodens zeigt sehr gute Ergebnisse – nahezu ein »Facelifting«. Die moBiel Verkehrsbetriebe setzen dabei auf Reinigungstechnik von Dr. Gansow.



Gebäudedienstleister Opti investierte in eine neue »Gmatic« Scheuersaugmaschine aus Edelstahl, um ein verbessertes Reinigungsergebnis zu erzielen (Bild: Dr. Gansow).

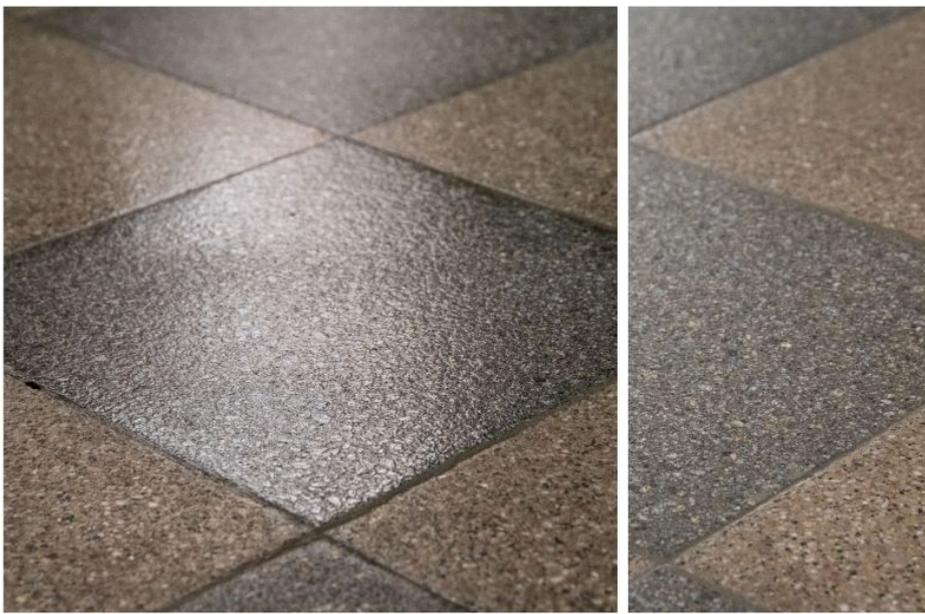
Ein besonderer Fokus bei der Verkehrswende liegt auf dem Ausbau, der Modernisierung, der Sanierung und Instandsetzung der Gleisnetze und den dazu notwendigen Liegenschaften. Einen positiven Einfluss auf das Fahrgastaufkommen hat zudem, wenn Sauberkeit und Sicherheit garantiert sind und dem Fahrgast dadurch ein wohlfühlerndes Vertrauen in die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs vermittelt werden kann.

Neue Struktur

Die moBiel GmbH betreibt als 100-prozentige Tochter der Stadtwerke Bielefeld die Stadtbahn und die überwiegende Mehrheit der Busse in Bielefeld und dem Umland. Nahezu 60 Millionen Fahrgäste befördern die Verkehrsbetriebe pro Jahr, die Mehrzahl davon nutzen die Stadtbahn. Zwischen 5 Uhr morgens bis 1.30 Uhr in der Nacht sind 76 Stadtbahnen auf vier Hauptlinien und vier Ergänzungslinien unterwegs; mit 67 Stadtbahnhaltestellen ist man immer nahe beim Kunden – hinzu kommen über 1000 Bushaltestellen. Dabei ist allen Entscheidungsträgern klar, dass bei der Steigerung der Anteile des Umweltverbundes besonders dem ÖPNV eine zentrale Bedeutung zuwächst und die angestrebte Verkehrswende nur gemeinsam mit den Kunden realisiert werden kann. Modernisierungen und strukturelle Veränderungen und daraus angepasste Betriebsabläufe sind eine Voraussetzung. Als Beleg dafür ist der Jahnplatz zu benennen, der als einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte der Stadt nicht nur verschiedene zukunftsweisende digitale Auskunftssysteme erhalten hat, sondern auch eine moderne Optik. Innerhalb dieses städtischen Hotspots hat jetzt auch das neue Serviceteam der moBiel GmbH seine Heimstätte. Geleitet wird es von Dominik Conze, der seinen neuen Wirkungskreis wie folgt beschreibt: »Ich habe vorher bei den Stadtwerken Bielefeld den Bereich Dienstleistungen geleitet. Von dieser Aufgabenstellung aus haben wir vorwiegend die Unterhaltsreinigung der Betriebshöfe bei der moBiel koordiniert. Dank einer neuen Abteilung bei der moBiel gibt es nunmehr eine neue Aufgabenstruktur in Bezug auf die Reinigung, in der wir uns nun zentral für diesen Bereich aufstellen. Wir begegnen dieser Aufgabe noch einmal intensiver und bringen mit neuen Kollegen und interdisziplinärem Arbeiten mit anderen Abteilungen frischen Wind in unsere Anlagen. So ist zum Beispiel ein neues QM-System integriert worden. Ich freue mich sehr über diese neue Herausforderung und bin überzeugt davon, dass wir mit der Bündelung verschiedenster interner und externer Kompetenzen neue Denkanstöße erhalten und damit an vielen Stellen zu effektiveren Entscheidungsprozessen gelangen können.«

Konventionelle Unterhaltsreinigung

Die [Opti Dienstleistung GmbH](#) aus Bergisch Gladbach ist seit acht Jahren mit der Unterhaltsreinigung der Publikumsbereiche und Bahngleise beauftragt. Regelmäßig entfernt der Dienstleister auch Müll in diesen Bereichen, insbesondere aber auch in den Tunneln. Der Dienstleister gilt als Spezialist mit besonderer Kompetenz für die komplexen Aufgaben bei der Verkehrsmittelreinigung. Die Fußböden werden unterschiedlich häufig maschinell nass gereinigt – im Wechsel mit trockenem Kehren. Sie bestehen aus Feinsteinzeugfliesen, Keramikfliesen und zu sechzig Prozent aus hochwertigem Terrazzo, der Anfang der 1990er Jahre verlegt wurde. Durch die besonders hohe Besucherfrequenz zeigen sich Abnutzungserscheinungen an der Steinstruktur, die nicht nur die Optik mit einem Glanzwert von 2 stark negativ beeinflusst, sondern auch die rutschhemmende Wirkung reduziert. Zwischen den erhabenen Stellen der Steinstruktur setzt sich besonders der Schmutz bis in die Vertiefungen hinein ab und konnte mit einer bis dahin eingesetzten Scheuersaugmaschine aus Kunststoff nicht mehr zufriedenstellend entfernt werden. Opti investierte deshalb in eine neue Scheuersaugmaschine »70 BTX 73« der [Dr. Gansow Gmatic AG](#) aus Bergkamen, um eine verbesserte mechanische Reinigungswirkung bei gleichzeitiger erhöhter Absaugung zu erzielen. Auch wird jetzt neu mit dem alkalischen Reiniger »Gmatic PSKT 301« gereinigt, um eine sich gegenseitig verstärkende Kombination zwischen mechanischer und chemischer Reinigungswirkung zu erhalten. Diese Kombination sorgte für ein verbessertes Ergebnis, indem der Glanzwert von 2 auf 6 gesteigert werden konnte.



Glanzergebnis im direkten Vergleich: rechts vor und links nach der sanierenden Unterhaltsreinigung.



Nach drei Schleifeinheiten konnten die Glanzwerte abschließend auf 25 bis 35 Punkte auf der Glanzwertskala gesteigert werden (Bilder: Dr. Gansow).

Sanierende Unterhaltsreinigung

Dominik Conze kommentiert das verbesserte Reinigungsergebnis: »Mit dem Erreichten wollten wir uns aber nicht zufriedengeben und eruierten zusammen mit Dr. Gansow, ob weitere Optimierungen unter ökonomischen, ökologischen und nachhaltigen Kriterien realisierbar sind. Besonders wichtig dabei war, den ehemaligen Glanz des Terrazzobodens wieder herzustellen und ihn gleichzeitig vor weiterer Abnutzung zu

schützen, damit eine aufwendige und kostenintensive Erneuerung des Fußbodens auf absehbare Zeit vermieden werden kann.« Aus der Erfahrung mit anderen vergleichbaren Objekten schlugen die Bergkamener vor, die konventionelle Unterhaltsreinigung mit Scheuerbürsten auf eine sanierende Unterhaltsreinigung mit schleifenden Systempads neu auszurichten.



Der Terrazzofußbodenbelag erhält mit der Scheuersaugmaschine »Gmatic 70 BTX 73« eine sanierende Unterhaltsreinigung mit schleifenden Systempads (Bilder: Dr. Gansow).

Dabei erhält der Terrazzoboden mittels der Scheuersaugmaschine zeitweise bis dauerhaft einen Reinigungs- oder Polierschliff. Die verwendeten Systempads enthalten Schleifmittel (Industriediamanten) mit unterschiedlichen Körnungen; zusätzlich ist ein Kristallisierungsmittel eingearbeitet. In dieser Kombination wirkt die sanierende Unterhaltsreinigung auf die Oberfläche des Terrazzobodens ein und bewirkt dadurch höhere Glanzwerte, eine Verbesserung der Rutschhemmung sowie zusätzlich eine Vergütung der Steinstruktur. An einer exponierten Stelle im Knotenpunkt Jahnplatz

wurde dieses Verfahren auf einer Fläche von 20 Quadratmetern getestet. In drei nacheinander folgenden Arbeitsgängen mit zehnfacher Befahrung wurden die Testpads Rot, Gelb und Grün eingesetzt. Das Ergebnis der Phase eins mit dem roten Pad war schon erfolgreich: Ein matter bis seidenmatter Glanz mit einer homogenen Oberfläche stellte sich ein. Nach den zwei anschließenden Schleifeinheiten konnten die Glanzwerte abschließend auf 25 bis 35 Punkte auf der Glanzwertskala gesteigert werden. Entscheidend für diesen schnellen Testerfolg war auch der Einsatz der Scheuersaugmaschine »Gmatic 70 BTX 73«, mit der eine Pad-Rotation von 300 rpm konstruktionsbedingt möglich ist. Diese signifikant höhere kinetische Energie entwickelt sich mit der Differenz der Rotationsgeschwindigkeit der Pads im Quadrat. Das gewünschte Sanierungsergebnis stellt sich entsprechend schneller ein und bewirkt unter ökonomischen Gesichtspunkten notwendige Kostenvorteile. In der Bilanz bedeutet das ein Verzicht von bis zu 75 Prozent der einzelnen Reinigungsfahrten durch die Verdoppelung der Padgeschwindigkeit.

Testergebnis

Das Testergebnis beeindruckte nicht nur alle beteiligten Partner, sondern auch vorbeikommende Fahrgäste äußerten sich mehr als positiv zu der neuen Optik. Sauberkeit in allen Einrichtungen des ÖPNV ist somit ein gutes Argument, um das Fahrgastaufkommen positiv zu beeinflussen.

Hersteller aus dieser Kategorie
